

was
was

war
war

was

war
war
war

was

ist

20 Jahre
Literaturhaus Zürich
7.-8.9.2019

KOMMT

KOMMT

was
was
was

was
was

kommt

kommt

Was Was

20 Jahre Literaturhaus Zürich 7.– 8. 9. 2019

Samstag, 7. September

Entdecken: Wer ist Friedo Lampe?

11:00–12:30 Uhr

Zwölf Jahre lang, von 2002 bis 2014, hat der damalige Bibliotheksleiter Thomas Ehrsam den Lesezirkel geleitet und zu einer Institution gemacht, die bis heute alle zwei Monate zum Gespräch über Bücher–Klassiker und Neuerscheinungen – zusammenkommt. Anlässlich des Jubiläums kehrt Thomas Ehrsam zurück in unser Haus und stellt ein Buch vor, das auf einen der ersten Lesezirkel zurückgeht: Er galt dem «ewigen Geheimtipp» Friedo Lampe, Avantgardist mitten im Dritten Reich, dessen «Briefe und Zeugnisse» Ehrsam in den vergangenen Jahren gesammelt und nun herausgegeben hat.

Mitlesen und mitreden: «Teppich» Spezial

13:00 und 15:00 Uhr

Seit 2013 ist der «Teppich» im Literaturhaus zu Gast: Autor*innen stellen noch unveröffentlichte Texte vor und diskutieren mit anderen Schreibenden sowie einem interessierten Publikum über verschiedene Aspekte wie Aufbau, Dramaturgie, Sprache oder Stil. Durch diese Gespräche entsteht eine höhere Genauigkeit im Umgang mit Literatur – sei es als Schreibende oder Lesende.

Es lesen Karin Schneuwly (13:00 Uhr) und János Moser (15:00 Uhr), Mitdiskutierende: Martin Frank, Meral Kureysli u. a.

Kennenlernen: Living Library mit «About Us!»

14:00–16:00 Uhr

In der «Living Library» können statt Büchern unterschiedliche Menschen für Gespräche «ausgeliehen» werden. Die sogenannte menschliche Bibliothek ermöglicht den Besucher*innen einen 20-minütigen Austausch mit Personen aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Milieus: Ob Flüchtling, Politikerin, Sexarbeiter oder Taxifahrerin – jede und jeder hat eine Geschichte zu erzählen. Das Projekt ist ein Beitrag des Festivals «About Us! Zürich Interkulturell», das vom 6. bis 21. September erstmals in Zürich stattfindet.

Kurzführungen durch das Haus

16:00 und 17:30 Uhr

Mit Mirjam Schreiber, Bibliotheksleiterin, und Isabelle Vonlanthen, Programmgestaltung Literaturhaus.

Hallo sagen: Priya Basil über «Gast- freundschaft»

18:00–19:30 Uhr **Reservation empfohlen**

Die britisch-indische Schriftstellerin Priya Basil wuchs in Kenia auf und lebt heute in Berlin. In ihrem funkelnden Essay «Gastfreundschaft» denkt sie über das Geben und Nehmen nach, das Familie, Freunde und Fremde einschliesst und je nach Kultur unterschiedlich gelebt wird. Moderation: Jennifer Khakshouri

Frei sein: Aura Xilonen liest aus «Gringo Champ»

20:00–21:30 Uhr **Reservation empfohlen**

Das Literaturhaus und die Stiftung PWG laden seit fast zehn Jahren Autor*innen für jeweils sechs Monate nach Zürich ein. Aura Xilonen ist die achtzehnte «Writer in Residence»: Die junge mexikanische Autorin schuf mit ihrem Debütroman «Gringo Champ» eine internationale literarische Sensation und eine neue, radikale Erzählsprache – brillant ins Deutsche übertragen von der Übersetzerin Susanne Lange, die ebenfalls zur Lesung anreist.

Party mit Max Küng

21:30–2:00 Uhr

Max Küng ist nicht nur Autor und Kolumnist für «Das Magazin», sondern auch leidenschaftlicher Musikhörer und immer wieder als DJ unterwegs. Er bringt seine Musik mit und uns zum Tanzen.

Live-Zeichnen mit Kati Rickenbach und Anete Melece

21:30–23:00 Uhr

Textprojektion auf das Literaturhaus

Ab 22:00 Uhr

I WANT TO SAY SOMETHING von Martina-Sofie Wildberger, in Zusammenarbeit mit KLEEE03 von Jonas Fehr und Johannes Gees

Open House zum Jubiläum

Seit 20 Jahren macht das Literaturhaus Zürich Literatur sichtbar, hörbar und erlebbar. Ein Grund, um zu feiern und sich auf die Zukunft zu freuen. Am Jubiläumswochenende blicken wir zurück und nach vorn, wir halten aber auch im Hier und Jetzt an: Es geht um Begegnungen und Entdeckungen, um Reisen durch das Haus am Limmatquai und durch die Fantasie, um Geschichten von Menschen, um das Hören und das Lesen. Und um das Nachdenken live!

Bevor es in die 21. Saison geht, feiern wir gemeinsam mit Ihnen, liebes Publikum, das was war, das was ist, und das was kommt.

Sonntag, 8. September

Anders sehen: Performance- Führung mit Jürg Halter

12:00–13:00 Uhr

Der Dichter Jürg Halter ist auch ein Meister der Improvisation. Er wird die Besucher*innen durch das Literaturhaus führen, sich vor Ort von den Räumlichkeiten, Menschen, Büchern und Gegenständen inspirieren lassen und spontan ganz neue Querverbindungen und Entdeckungen entstehen lassen.

Mehr hören: Literatur und Musik – Italo Calvino und Luciano Berio

13:30–15:00 Uhr **Reservation empfohlen**

Literatur und Musik: So heisst die gemeinsame Reihe des Tonhalle-Orchesters Zürich und des Literaturhauses, und der Name ist dabei Programm. Eine der schönsten Veranstaltungen wird noch einmal zur Aufführung gebracht: Mit «Herr Palomar» hat Italo Calvino die Figur eines leidenschaftlichen Beobachters geschaffen, reich an Poesie, Fantasie und Philosophie. Luciano Berios musikalische Sequenzen vertiefen das Betrachtete und transportieren es ins Metaphysische. Mit Daniel Fueter, Mona Petri, Sabine Poyé Morel, Michael Reid, Rafael Rosenfeld und Chloé Ducray.

Kurzführung durch das Haus

14:30 Uhr

Mit Mirjam Schreiber, Bibliotheksleiterin, und Isabelle Vonlanthen, Programmgestaltung Literaturhaus.

Poesie wünschen: Gedichte- Jukebox mit Miriam Japp und Daniel Hajdu

15:00–16:00 Uhr

Gedichte sollen erklingen! Anlässlich der aktuellen Ausstellung «Gedicht/Gesicht» im Literaturmuseum Strauhof laden wir ein zur grossen Gedichte-Jukebox: Wählen Sie aus 100 Gedichten eines aus – von Kurt Aebli über Michael Fehr, Zsuzsanna Gahse, Eugen und Nora Gomringer bis hin zu Michelle Steinbeck und Jan Wagner – und lassen Sie es sich von den Schauspielern Miriam Japp und Daniel Hajdu vorlesen.

Sinnieren: 20 Jahre Literaturhaus Zürich mit Richard Reich, Beatrice Stoll und Gesa Schneider

16:30–18:00 Uhr **Reservation empfohlen**

Was war? Was ist? Was kommt? Entlang dieser Fragen soll die Geschichte des Literaturhauses lebendig werden. Richard Reich (Gründer 1999), Beatrice Stoll (Leiterin Literaturhaus 2002–2013) und Gesa Schneider (Leiterin Literaturhaus seit 2013) erzählen, was sie besonders inspiriert hat, und welche Begegnungen ihr Leben verändert haben. Moderation: Monika Schärer

Und was ist hier...

...in den letzten 150 Jahren so passiert? Eine neue Ausstellung im Treppenhaus gibt ein paar Antworten und erzählt die Geschichte des Hauses.

Eintritt frei für alle Veranstaltungen,
Platzzahl beschränkt

Vollständiges Programm und Reservationen
unter www.literaturhaus.ch

Erreichbar mit Tram Nr. 4 / 15 Haltestelle Rathaus
(ab Bellevue oder Central)

Barrierefreiheit: Lift vorhanden

Literaturhaus Zürich
Limmatquai 62
8001 Zürich